

Pressekonferenz vom 13. März 2024

## **RESULTATE 2023: SOLIDES GESCHÄFTSJAHR**

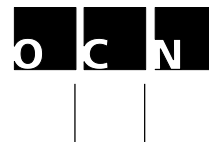
**Die Einnahmen belaufen sich auf 23 Millionen Franken. Es wurde ein Reingewinn von 3,3 Millionen Franken erzielt. Der Staat Freiburg profitiert davon, indem er eine Dividende von 2,8 Millionen erhält. Das Geschäft mit Fahrzeugen wächst stark. 92 % der Kundschaft beurteilen die Dienstleistungen des ASS als positiv.**

**Die Nachfrage bei der individuellen Mobilität ist weiterhin hoch. Der Freiburger Fahrzeugpark beläuft sich auf 293'635 Fahrzeuge, was einem Anstieg von 1,8 % entspricht (2022: 1,3 %). Schweizweit stieg der Fahrzeugpark um 1,1 %. Mehr als 97'000 Fahrzeuge wurden einer technischen Kontrolle unterzogen (2022: 89'426). Im Bereich der theoretischen und praktischen Fahrprüfungen bleibt das Volumen mit 16'896 Einheiten stabil (2022: 16'641).**

**Die Einnahmen steigen.** Die Einnahmen belaufen sich auf 23 Millionen Franken, was einem Anstieg von 1,2 Millionen Franken (+ 5,6 %) im Vergleich zum Geschäftsjahr 2022 entspricht. Dies ist hauptsächlich auf Volumeneffekte bei den Kontrollen und Fahrzeugzulassungen zurückzuführen. Der Gewinn des ASS beläuft sich auf 3,3 Millionen Franken. Der Staat Freiburg profitiert von einem bedeutenden Beitrag von 2,8 Millionen.

**Positive Entwicklung der Rückstellung für künftige Investitionen.** Das ASS greift darauf zurück, wenn es grössere Investitionen zu tätigen hat; Am 1. Januar 2023 stand ein Betrag von 3,8 Millionen zur Verfügung. Das Hosting diverser Informatikdienstleistungen, zurzeit vom Amt für Informatik und Telekommunikation des Staates Freiburg durchgeführt, wird ab dem 2. Semester 2024 von der Swisscom AG übernommen. Dieser Wechsel stellt eine einmalige Ausgabe von 2 Millionen Franken dar. Eine erste Tranche von 1,3 Millionen wurde 2023 aus der Rückstellung entnommen. Das gute Finanzergebnis des Jahres ermöglichte eine Zuweisung von 2,8 Millionen zu dieser Rückstellung. Die Finanzierung des Ersatzes der Fahrzeugkontrollhalle am Standort Freiburg, deren Struktur fast 60 Jahre alt ist, wird durch die genannte Rückstellung sichergestellt.

**Die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden immer im Mittelpunkt.** Im Rahmen einer Umfrage zur Kundenzufriedenheit wurden über 500 Kundinnen und Kunden von M.I.S. Trend kontaktiert. 92 % (2022: 90 %) drücken eine vollständige oder gute Zufriedenheit mit den Dienstleistungen des ASS aus. Dieses hervorragende Ergebnis bestätigt, dass die Prozesse und insbesondere die Qualität der angebotenen Dienstleistungen den Erwartungen der Kundinnen und Kunden entsprechen.



**Der blaue Führerausweis in Papierform verliert ab dem 1. November 2024 seine Gültigkeit.** Die betroffenen Personen wurden angeschrieben und dazu aufgefordert, den blauen Führerausweis gegen einen Führerausweis im Kreditkartenformat umzutauschen. Mehr als 9400 Personen nutzten dieses Angebot.

Das ASS, eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt des Kantons Freiburg, ist zuständig für die Zulassung der Fahrzeugführerinnen und -führer und der Fahrzeuge zum Strassenverkehr. Zurzeit gibt es im Kanton über 250'000 Fahrerinnen und Fahrer sowie 294'000 Fahrzeuge. Das ASS kümmert sich auch um den Bereich der Schifffahrt und zieht im Auftrag des Kantons Freiburg die Fahrzeug- und Schiffssteuern ein (119 Millionen Franken).

Laut Erhebungen des nationalen Preisüberwachers gehören die Gebühren des ASS zu den niedrigsten in der Schweiz: Sie liegen 20% unter dem Landesdurchschnitt.

Das ASS beschäftigt 107 Personen, was 96,2 Vollzeitäquivalenten entspricht; 5 Lernende und Praktikanten werden ausgebildet.